

LANDSCHAFTSPARK DUISBURG NORD

TRAUMZEIT

FESTIVAL AM HOCHOFEN

Traumzeit – Line UP

Freitag, 1. Juli

18:30 Uhr

Yaron Herman

Das „Wunderkind der Jazz-Pianos“ aus Tel Aviv verbindet technische Brillanz mit einer seltenen Kombination von Intellekt und Intuition.

19:00 Uhr

Vortrag: Musik in Myanmar

19:30 Uhr

Bubble Beatz

Zwei ausgebildete Drummer aus der Schweiz feuern ein energiegeladenes Spektakel zwischen Percussion- Show und Elektronik-Live-Act ab.

19:30 Uhr

Mike Stern Band with special guest Didier Lockwood *featuring* Dave Weckl & Tom Kennedy

Gitarrist Mike Stern und Geiger Didier Lockwood, zwei Virtuosen des Fusion-Jazz, die sich schon lange kennen, gehen erstmals gemeinsam auf Tour.

20:00 Uhr

Nils Koppruch

Der ehemalige Kopf der Band „Fink“ ist ein Singer/Songwriter, hinter dessen eigenwilligen deutschen Texten die Ahnung einer melancholischen Folktradition herüber weht.

20:45 Uhr

Traumzeit-Spezial Myanmar: Traditionelles Hsaing Waing Ensemble Hein Tint

Musik aus Myanmar in Vollendung mit chromatisch gestimmtem Gongspiel, Trommelkreis der einheimischen Oboe *hne* und weiterer Perkussion.

21:45 Uhr

Cyro Baptista & Banquet of the Spirits

Zwei Perkussionisten und ein Keyboarder komponieren zwischen Flüstern und Schreien, probieren, verdauen oder spucken wieder aus, was uns an Klangmaterial umgibt.

21:45 Uhr

RWE präsentiert:

Caribou

Der Kanadier Caribou und seine fünfköpfige Band bringen mit experimenteller Elektronik, melodischer Soundforschung und groovenden Klängen das Festival zum Tanzen.

22:30 Uhr

Daniel Kahn & The Painted Bird

Kahn und seine Band spielen „Verfremdungsklezmer“, eine Mischung aus radikalen jiddischen Songs, politischem Kabarett und Punk Folk mit politischen Ambitionen.

23:00 Uhr

Mogwai

Die schottischen Postrockers schichten Klangebenen zu lauten Saitengewittern und bizarren Klangbildern. Doch es gibt auch verträumte Bass- und Gitarrenmelodien.

23:45 Uhr

Ólafur Arnalds

Der Isländer Ólafur Arnalds lockt eine Indie-Generation aus Pop- und Rock-Fans in eine Welt aus betörender elektronischer Kammermusik und klassischen Arrangements.

Samstag, 2. Juli

15:45

Vortrag: Musik in Myanmar

16:00 Uhr

DeVotchKa

Inspiziert von endlosen Highways und Wüsten- Atmosphäre fügt die Band Einflüsse aus Osteuropa, Mariachi und Folk zu dem, was sie ihren authentischen Rock'n'Roll nennt.

17:00 Uhr

Traumzeit Spezial Myanmar: Myanmar Hmu Gitameit

Ein Slide-Gitarrist, ein Pianist und eine Sängerin zeigen, wie westliche Instrumente in die traditionelle birmanische Musik adaptiert wurden.

17:45 Uhr

ZU

Die Italiener sind kaum zu beschreiben. Vielleicht so: Ein Avantgarderock- und Jazztrio mit Bass, Drums und Baritonsaxofon, durchdrungen vom Geist des Punk und des Free Jazz.

18:00 Uhr

Bernhoft

Jarle Bernhoft ist eine One-Man-Band, die mit Live-Samplings von Stimme und Gitarre

unglaublich dichte Songstrukturen kreiert.

18:45

Traumzeit-Spezial Myanmar: Instrumenten-Workshop

19:00 Uhr

Präsentiert von der Sparkasse Duisburg

Branford Marsalis & Joey Calderazzo Duo

Branford Marsalis, seit über zwei Jahrzehnten einer der technisch brilliantesten und kreativsten Saxofonisten, und sein Pianist Joey Calderazzo, stehen für kammermusikalischen Jazz von höchster Intensität.

19:30 Uhr

Präsentiert von Siemens

The Weakerthans

Die knackigen, auf den Punkt gespielten Songs der Kanadier verdichten die Polit-Attitüde des Punk, die Griffigkeit des Pops und die Verspieltheit des Country zu einer Einheit.

20:15 Uhr

Mahall/Gramss/Ditzner

Rudi Mahall (Bassklarinette); Bassist Sebastian Gramss und Schlagzeuger Erwin Ditzner kennen sich seit langen, und doch bleiben sie musikalisch neugierig aufeinander.

20:45 Uhr

Bauchklang

Human Beatboxing verdichtet sich mit Hip Hop, Weltmusik und Drum'n'Bass zu facettenreichen Klangbildern und einem einzigartigen „Vocal Groove Sound“.

21:00 Uhr

Kreidler

Mit ihrer jüngsten CD „Tank“ kehren Kreidler zu einem klaren Rollenverständnis mit Schlagzeug, Gitarre, Keyboards und Elektronik und zu klar strukturierten Stücken zurück.

21:00 Uhr

Anne Pacey Triphase

Anne Pacey (Schlagzeug/Komposition) zählt zu den besten jungen Jazzern Frankreichs. Ihr Trio lebt von energiegeladenem Wechselspiel und gegenseitigem Respekt.

22:00 Uhr

Que sera sera

Das Trio von Franziska Dannheim nähert sich über bekannte Songs wie „Que sera sera“ der Biografie von Doris Day, der Frau mit dem unvergleichlich sauberen Sexappeal.

22:00 Uhr

Traumtanz – Clubnacht am Hochofen

Traumzeit und vier Duisburg Clubs feiern gemeinsam. Goldengrün, Djäzz, baba Su und Steinbruch sind die Taktgeber beim Traumtanz.

Mit: Ben Bonitempi / Philipp Brinker / Elektra Ursula / Dirk Muskatewitz / Marecco Marocco / Punto Cubano Salsa / Kai Schumacher / Señor 45 / Silberfuchs Connection / Till-O-Mat

22:15 Uhr

Bohren & der Club of Gore

Nenn es Horrorjazz, Slow-Motion-Core, Doom Listening oder morbide Barmusik. Bohren & Der Club of Gore schaffen den todernst gemeinten Spagat zwischen Slayer und Sade.

23:00 Uhr

Amiina

Vier isländische Streicherinnen, ein Schlagzeuger und ein Elektroniker weben sphärisch leichte Kompositionen zwischen Minimalismus und Hymne.

23:00 Uhr

aXolot

Das Blockflöten Ensemble Trio aXolot aus Amsterdam trifft auf Dorothée Hahne (Live-Elektronik).

00:00 Traumzeit Spezial Myanmar: Traumzeit-Party und Birmanische Pwe

Session mit westlichen und birmanischen Musikern, bei der die Nacht durchgefeiert wird – ähnlich der birmanischen *pwe*.

Sonntag, 3. Juli

16:00 Uhr

Tim Neuhaus & The Cabinet

Der ehemalige Drummer der Blue Mann Group und von Clueso kommt mit eigener Band und eigenen Songs: ein bisschen melancholisch, griffig und einfach bezaubernd.

17:00 Uhr

Igmar Thomas & The Cypher with Special Guest Raydar Ellis

Das für den Duisburger Auftritt um den Undergroundrapper Raydar Ellis erweiterte Quintett transformiert die Bebop-Tradition in den Jazz des 21. Jahrhunderts. Explosiv, grooving, feinfühlig und hochintelligent!

17:00

Vincent Royer

Der in Strasbourg geborene Bratschist, Komponist und Improvisator ist auf der Suche nach neuen Formen – auch improvisierter – Kammermusik.

18:15 Uhr

Präsentiert von RWE

Esperanza Spalding Chamber Music Society

Komplexes Bass-Spiel und Gesang verknüpft Esperanza Spalding mit Leichtigkeit. In der „Chamber Music Society“ trifft die Spontaneität eines Jazz-Trios auf Streicher-Arrangements.

18:30 Uhr

Dirk Darmstaedter

Der Gründer der legendären Gitarrenpop-Band „The Jeremy Days“ interpretiert in diesem Solo-Programm seinen „musikalischen Ziehvater“ Bob Dylan.

19:15 Uhr

Traumzeit-Spezial Myanmar: Harfenkonzert von U Kyaw Myo Naing

Die Bogenharfe *saung kauk* gilt als Nationalinstrument Myanmars. Harfenist Kyaw Myo Naing spielt traditionelle und eigene Kompositionen.

20:15 Uhr

Traumzeit-Spezial Myanmar: Myanmar Meets Europe

Eine französische Schlagzeugin, ein italienischer Saxofonist und ein deutscher Trompeter treffen drei Musiker aus Myanmar. Musik zweier Kulturen begegnen sich.

20:45

Patrick Wolf & Alec Empire

Der vom Punk beeinflusste Komponist und DJ Alec Empire (Atari Teenage Riot) ist eine Legende der Techno-Szene. In einem einmaligen Projekt trifft er auf den Komponisten und Multi-Instrumentalisten Patrick Wolf und seine eigenwillige Musik zwischen Elektronik und Folk.

21:30 Uhr

Portico Quartet

Eine Londoner Mixtur aus Minimal Music, Jazz und Pop, bei dem neben dem Saxofon das entfernt an eine Steeldrum erinnernde „Hang“ eine zentrale Rolle spielt.

22:15 Uhr

Rusconi

Pianist Stefan Rusconi sucht mit seinem Trio einen neuen Zugang zu Sonic Youth. Manche Stücke klingen wie Coverversionen, andere wirken wie Paraphrasen auf einzelne Songs.

22:30 Uhr

Hundreds

Das Hamburger Geschwisterpaar Eva und Philipp Milner betört mit Klavier, sensiblem Programming, sphärischem Songwriting und Evas warmer, ausdrucksstarker Stimme.

Traumzeit-Spezial Myanmar

Die Musik des Vielvölkerstaates Myanmar steht im Zentrum der Traumzeit 2011. Ergänzt werden die Konzerte durch Dokumentarfilme der Yangon Film School, Workshops zu den Instrumenten, z.B. Gong-Bau, und Einführungen in die bamarische Musik.